

Alternative Ausbildungskonzepte

Eine Einladung zum Mitmachen

Wann ist jemand kompetent? Wann ist eine Ausbildung abgeschlossen? Wie kann man ‚Qualität‘ ‚messen‘? Wie können wir dazu beitragen, dass Menschlichkeit und gelebte Toleranz sich mit Fachkompetenzen und technischem Können optimal verbinden?

Meine Überzeugung ist, dass die Beziehungsmodelle des Führens nach und nach nur noch in Ausnahmesituationen gerechtfertigt sind. Auf Augenhöhe Menschen zu begleiten, in verständlicher und transparenter Weise Informationen und Bedingungen zu erläutern und Schritt für Schritt Wahlmöglichkeiten anzubieten, die ernst gemeint sind – das sollte die Zukunft von Heil- und Gesundheitspraxis prägen und auch Kern von Ausbildungen sein.

Das Zählen von Stunden, das Sammeln von Zertifikaten, der Bezug auf den Ruf von Ausbildern, auf Anerkennungen großer Vereine oder auch ‚harte‘ Prüfungen – dies alles hat meines Erachtens Marktbedeutung und ist wichtig, wenn man sich abgrenzen will – aber für die wirkliche Qualifikation sind die Bedeutung ebenso wenig nachgewiesen, wie für den beruflichen Erfolg. Vielmehr weisen Alltagserfahrungen wie auch Studiendien in genau entgegengesetzte Richtung: das Wachsen von realistischer Selbsteinschätzung, der Mut zur stärkenden Selbstreflexion und Selbstkritik und die Begeisterung für Praxis und für darin gelebte Werte bilden die Wirkfaktoren für Kompetenzen und für Erfolg.

Was kann das für unsere Ausbildungen bedeuten? Wir möchten einladen, hierüber in der DGAM zu diskutieren, um eventu-

tuell neue Konzepte für Aus- und Weiterbildungen entstehen zu lassen. Aktuell zum Beispiel für die Ausbildung von

DGAM Gesundheitscoach und DGAM Meditationslehrer.

Eine Idee, die ich hier andeuten möchte, ist, dass von Anfang an Anbieter (Dozenten) mit interessierten über die Kompetenzen, die für Praxis notwendig, sinnvoll und hilfreich sein können, so kommunizieren, dass die Auszubildenden in bewusster Selbsteinschätzung ihr Lernen mitgestalten. Die Dozenten stehen in der Pflicht, Ansprüche transparent zu machen und nicht nur Notwendigkeit und Erfolgsgrundlagen zu behaupten. Wer auf dem Weg zu eigener Praxiskompetenz ist, wird in diesem Modell Schritt für Schritt Lernangebote nutzen. Am wichtigsten erscheint mir dann, Formen der Selbstüberprüfung zu finden, wo die Praktiker anhand der durch sie selbst mitentschiedenen Kriterien, ihre Kompetenzen bewerten.

Die DGAM Bildungsakademie und die in ihr zusammenarbeitenden Dozenten würden in diesem Konzept einen fachlichen und vor allem humanistisch gesundheitsbezogenen Rahmen zu entwickeln und dessen Sinnhaftigkeit zu vermitteln.

In Vorfreude auf einen regen Austausch und kreative Entwicklungsarbeit

Gerhard Tiemeyer (tiemeyer@dgam.de)

Aus dem DGAM Servicebüro

Unser Mitglieder Praxis Verzeichnis gehört zu den am meisten angeklickten Seiten auf www.dgam.de! Bis zu 100 Klicks am Tag! . Es macht also Sinn, sich dort einzutragen. Um einen Zugang zu bekommen einfach Service@dgam.de anmailen.

Zeig Dich – lass Dich finden: Das DGAM Sonderangebot für eine Web Präsenz auf der Plattform von www.nova-expert.de besteht weiterhin. Für alle Mitglieder, die einen reduzierten Beitrag zahlen, kostet die Präsenz über die DGAM lediglich 30,- Euro im Jahr, statt ca. 100,-/Jahr als Einzelperson! Mitglieder, die den vollen Beitrag zahlen, haben den Nova-expert service kostenfrei. Einfach bei service@dgam.de ein Formular anfordern

DGAM Foren sind online!

Für alle, die Informationen, Austausch und vor allem auch Anregungen zum Quer und Nach und Vordenken suchen, eröffnen wir drei neue Foren.

Das Diskussionsforum lädt ein, Meinungen, Gedanken und Wissen zu Themen der Zeit auszutauschen, zu Beiträgen aus unserer Zeitung, für Hinweise auf Literatur, Filme usw. .

Das Praxisforum steht für alle Fragen und Ideen zur Verfügung, die sich um die Praxis der Praxis drehen: Recht, Finanzen, Werbung; für Hp, Hp Psych, GP, Kursanbieter und Kursteilnehmer.

Bei diesem Forum sollte es so sein, dass spätestens nach drei Werktagen eine Reaktion seitens des Servicebüros eintrifft. Ansonsten bitten wir um freundliche Anmahnungen.

Beide Foren sind offen für alle. Sie sind eine Art offener DGAM Blog'

Das ‚Worte wirken‘ – Forum wird sich auf Gesprächsführung als Kern alternativer Heilkunst und Gesundheitskultur konzentrieren. Wie kann ich mit welchen Formulierungen gesunde und heilsame Ziele und Veränderungen fördern? Wie können Formulierungen mehr Motivation bewirken? Wie können wir im Gespräch die Sprache der Kunden und Patienten nutzen?

Dieses Forum ist DGAM Mitgliedern vorbehalten. Um einen **Zugang** zu bekommen bedarf es der einmaligen Rückkopplung mit Jörn Hingst aus dem Service: service@dgam.de oder 0511 5349479